

# Meine Neuerscheinungen im Herbst 1931

WILHELM FELDNER

## Der Bauernrichter von St. Veit

Erzählung aus Salzburg  
228 Seiten. Leinen Mk 4.50

„Die Vertreibung der Evangelischen aus dem Defereggertal bildet den Rahmen der frisch und lebendig, ungemein spannend, in edler Sprache geschriebenen Erzählung.“ Haller Tagblatt.

„Im Mittelpunkt steht der Bauernrichter, den der Strudel der Wirrnisse in die Tiefen zieht, aus denen er als starker, vertiefter Mensch zu einem späten Glück emporsteigt. Die Erzählung ist mit starkem dramatischem Akzent geschrieben und zieht den Leser thematisch ebenso wie durch die lebenswahre Charakteristik und die spannende Handlung sofort in ihren Bann.“ Berliner Morgen-Zeitung.

„Die ergreifende Chronik von Markus Unteregger, und seinem herben, tapfer getragenen Manneschicksal steht auf einer literarischen Höhe, wie sie nur selten erreicht wird. Lic. L. Thimme.

„Feldner vermag es, mit einer ganz besonderen Kraft und Blut die ergreifenden Vorgänge dichterisch zu gestalten und zu deuten.“ Ev. Reform. Wochenblatt, Elberfeld.

SOPHIE CHARL. v. SELL

## Johannes Brahms

Ein deutscher Künstler  
Lebensbild. 148 Seiten. Leinen Mk. 3.—

„Mit liebevollem Eingehen auf die ersten künstlerischen Regungen und Erlebnisse in seiner Heimatstadt Hamburg, die Freundschaft mit Robert und Clara Schumann, die Zeit der Meisterwerke in Wien, erzählt uns S. Ch. v. Sell das Leben des Musikers der von Verleumdung und Mißgunst ungebeugt und auf der Höhe des Ruhms bescheiden blieb.“ Magdeb. Tagesztg.

D. OTTO EBERHARD

## Das Buch der Eltern

Ein Führer durch die Erziehungsfragen und  
Entwicklungsnöte in der Gegenwart

328 Seiten

Broschiert Mk. 5.50, Halbleinen Mk. 6.80

„Eberhards gründliche Durchbildung, die ihn in den Disziplinen der Philosophie, der Pädagogik und der Theologie gleichmäßig bewandert zeigt, gibt ihm die Vollmacht, eine Gesamtschau zu wagen, welche einen wohl gelungenen Wurf darstellt und ein Eckstein in dem neu zu errichtenden Gebäude einer evang. Pädagogik zu heißen verdient. Ein Werk, das die Erziehungsfragen in einen großen Rahmen hineinstellt.“ Korrespondenzblatt.

„... wie sehr wir uns über das in Ihrem Verlag neu erschienene Werk von Eberhard gefreut haben. Vor allem auch der historische Teil über die großen Erzieher ist ganz vortrefflich. Es ist ein Buch, das man auch einfachen Eltern in die Hand geben kann, denen manches andere zu schwer und wissenschaftlich wäre.“ Univ.-Prof. F. Weinhandl, Kiel.

NIKLAUS BOLT

## Michel Edlibachs Beichte

Novelle  
96 Seiten. Fein kartoniert. Mk. 1.—

„Die erschütternde Tragödie eines jungen Zürcher, der vom Weltleben in der Fremde krank und enttäuscht in die Heimat zurückkehrt und der sein letztes und bedeutsamstes Erlebnis aus der inneren Größe Zwinglis schöpft. Zeitgemäß und wertvoll gerade in diesem Augenblick des Zwingli-Gedenkens.“ Täg. Rundschau, Berlin.

②

Ausführliche Prospekte über diese Bücher stehen für Ihre Werbung zur Verfügung!

**J. F. Steinkopf, Verlagsbuchhandlung in Stuttgart**